

Bildung integriert Kreis Unna - BiKU

Datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement

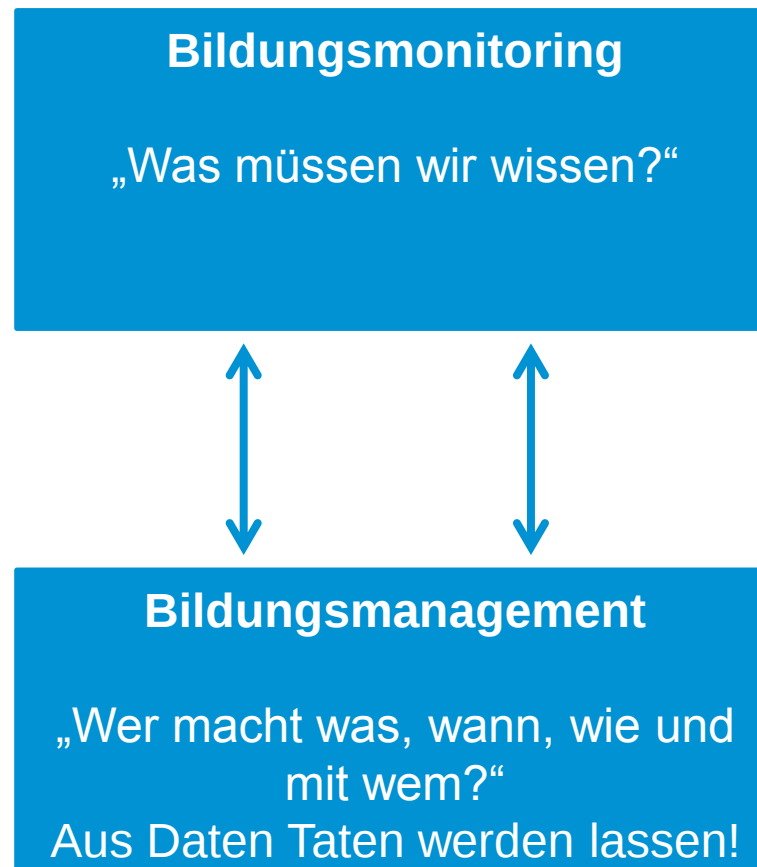
Notwendigkeit eines kommunalen Bildungsmonitorings

- Aachener Erklärung 2007: „Umfassendes Bildungsmonitoring als Grundlage für regionale Steuerung und Qualitätssicherung.“
- Münchner Erklärung 2012: „Bildungsakteure in Verantwortungsgemeinschaften vernetzen, um für den Einzelnen optimale Bildungsvoraussetzungen und –chancen zu schaffen.“
- Bildungsmonitoring ist kein Selbstzweck, vielmehr ein sinnvolles Instrument zur Unterstützung der Entscheidungsfindung in bildungspolitischen Fragestellungen.
- Vom Bildungsmonitoring zum Bildungsmanagement!

Kommunales Bildungsmonitoring...

- ...ist ein datengestützter, kontinuierlicher Beobachtungs- und Analyseprozess des Bildungswesens bzw. seiner einzelnen Bereiche auf kommunaler Ebene mittels empirisch-wissenschaftlicher Methoden. (vgl. Döbert & Weishaupt, 2015; Projektteam Kommunales Bildungsmonitoring DIPF, 2013)
- ...informiert die bildungspolitischen Akteure und die allgemeine Öffentlichkeit über das kommunale Bildungsgeschehen.
- ...ist (insbesondere als Teil eines datenbasierten Bildungsmanagements) ein Instrument zur kommunalen Bildungssteuerung.

Vom Bildungsmonitoring zum Bildungsmanagement



Datenbasiertes kommunales Bildungsmanagement

- Vernetzung und Koordination aller relevanten Bildungsakteure im Kreis Unna und Optimierung von verwaltungsinternen Prozessen.



Projekt „Bildung integriert Kreis Unna – BiKU“



Projektziele:

- Aufbau eines systematischen, langfristigen kommunalen Bildungsmonitorings und darauf aufbauenden Bildungsmanagements inklusive umfassender Bildungsberichterstattung.
- Stärkung regional vernetzter Bildungslandschaft mit zahlreichen Akteuren, in der jeder einzelne Mensch mit seiner individuellen Bildungsbiographie und seinen Potenzialen im Mittelpunkt steht.
- Fundierung wirkungsorientierter Steuerung der Bildungsaktivitäten des Kreises Unna.

Bildung integriert Kreis Unna - BiKU

Eckdaten zum Projekt

- Projektlaufzeit bis 31.12.2019
 - Verlängerung bis 30.06.2021 durch Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bereits bekannt gegeben.
- Strukturelle Verankerung im Fachbereich Schulen und Bildung (40), Sachgebiet Dienstleistungszentrum Bildung (40.3)
 - Projektmitarbeiter/-innen: Jan Schröder, Sarah Schroeder, Margot Berten
- Finanzrahmen des Projekts: 304.392 Euro
 - davon Zuwendung/Drittmittel: 152.196 Euro
 - davon Eigenmittel: 152.196 Euro

Bildung integriert Kreis Unna - BiKU



- problem- und zielorientierte Bildungsberichterstattung als fachbereichsübergreifendes und interkommunales Instrument
- thematische & kleinräumige Berichterstattung
- Präsentation der Ergebnisse aus dem Bildungsmonitoring für alle Bildungsakteure
- Öffentlichkeitsarbeit

Bildung integriert Kreis Unna - BiKU

Mittelfristig prioritäre Zielfelder im Bildungsmonitoring/ -management

- schulische Integration
- schulische Inklusion
- Berufsorientierung
- berufliche Bildung/Fachkräftemangel

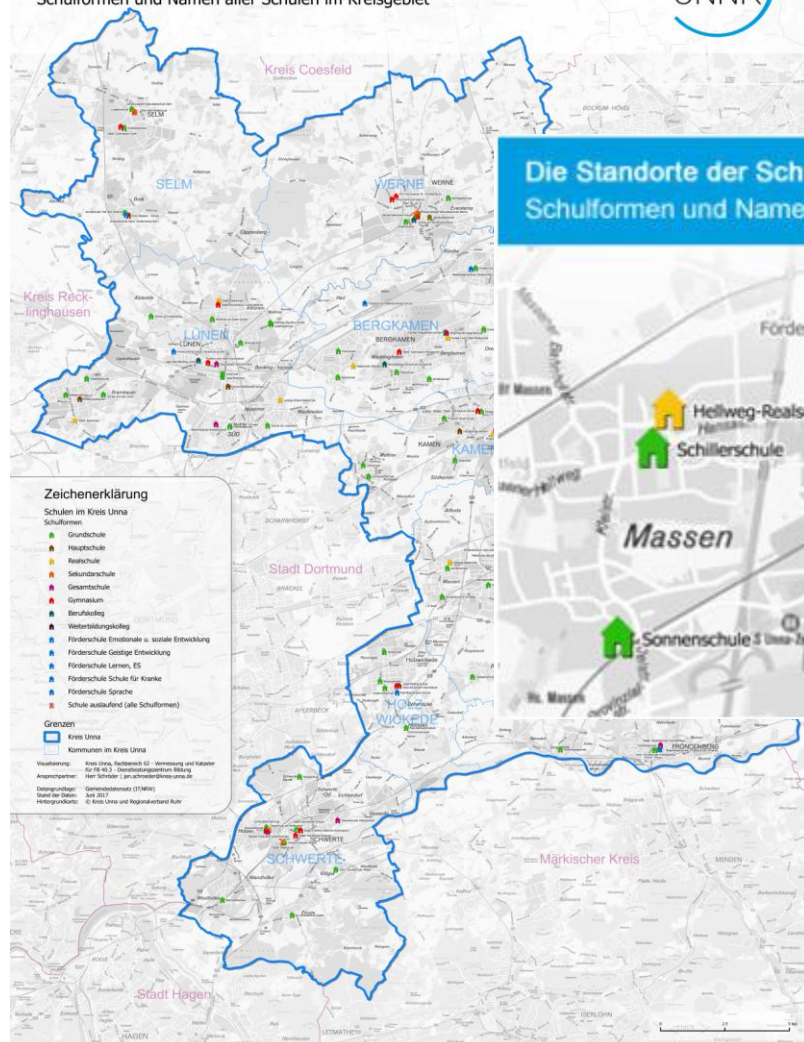
Bildung integriert Kreis Unna - BiKU

Aufbau von Bildungsmanagement-Strukturen

- Enge Abstimmung der Bildungsberichterstattung mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden
 - Regelmäßige Teilnahme an der Schuldezernentenkonferenz
 - „Kommunen-Tour“
 - Kommunale Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung
- Einbindung in/Service für kreisweite Projekte, u.a.:
 - KEKIZ (FB 51)
 - KAoA & regionales Bildungsnetzwerk (FB 40)
 - Bildungskoordination für Neuzugewanderte (FB 50 | KI)
 - Übergang Schule – Hochschule (PM) / Studienorientierung
 - Stiftung Weiterbildung / WFG

Bildung integriert Kreis Unna - BiKU

Die Standorte der Schulen im Kreis Unna
Schulformen und Namen aller Schulen im Kreisgebiet



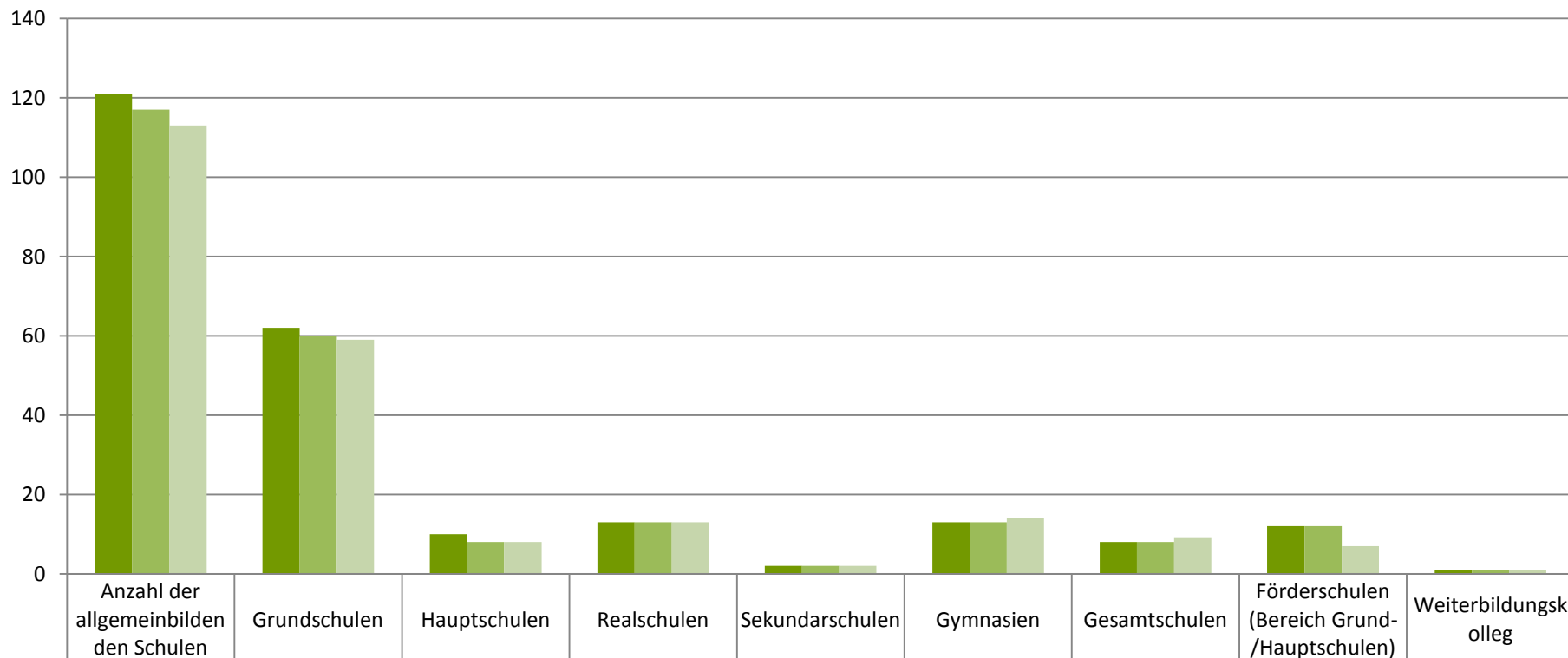
Die Standorte der Schulen im Kreis Unna
Schulformen und Namen aller Schulen im Kreisgebiet



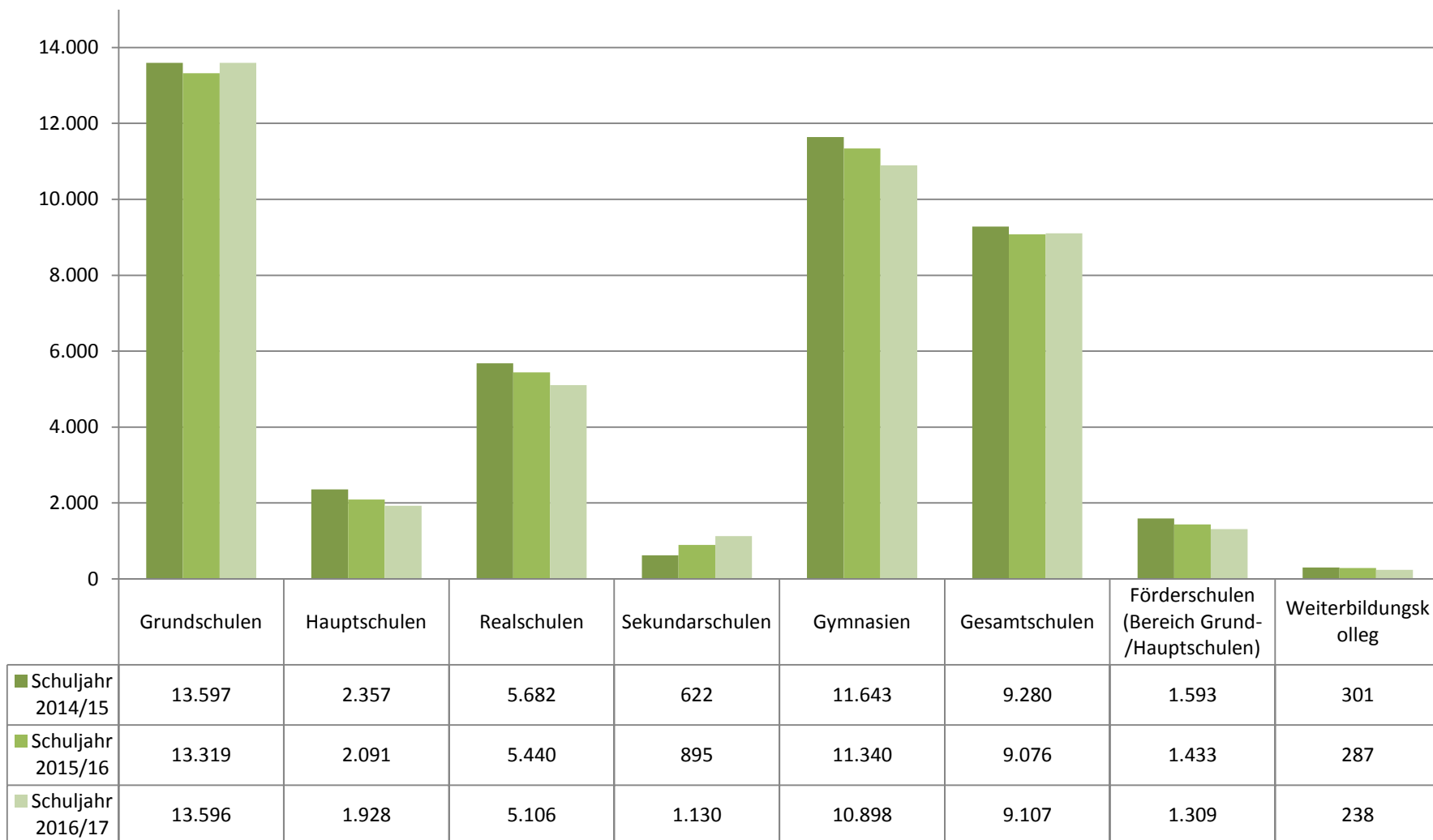
Ausgewählte Indikatoren der Bildungsberichterstattung

- Anzahl der Schulen & Schülerzahlen
 - Bsp.: Neuzugewanderte Kinder an Schulen im Kreisgebiet
- Schulabschlüsse an allgemein- und berufsbildenden Schulen
 - Bsp.: Anteil der Schüler/-innen ohne mind. Hauptschulabschluss
- Schulische Übergänge & Klassenwiederholungen
- Auszubildende nach Ausbildungsbereichen
- Ausbildungsvertragsauflösungsquote

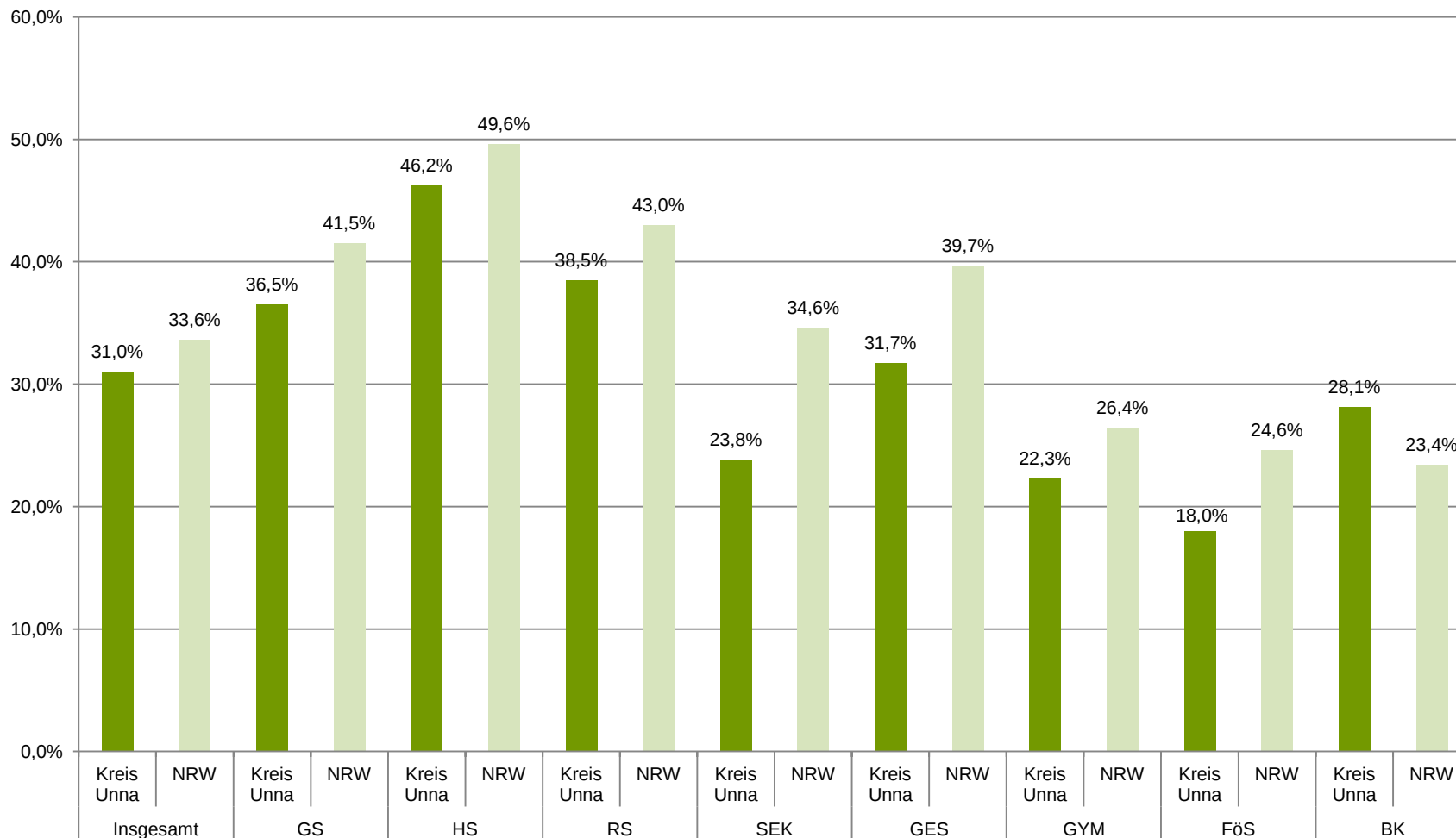
Allgemeinbildende Schulen im Kreis Unna



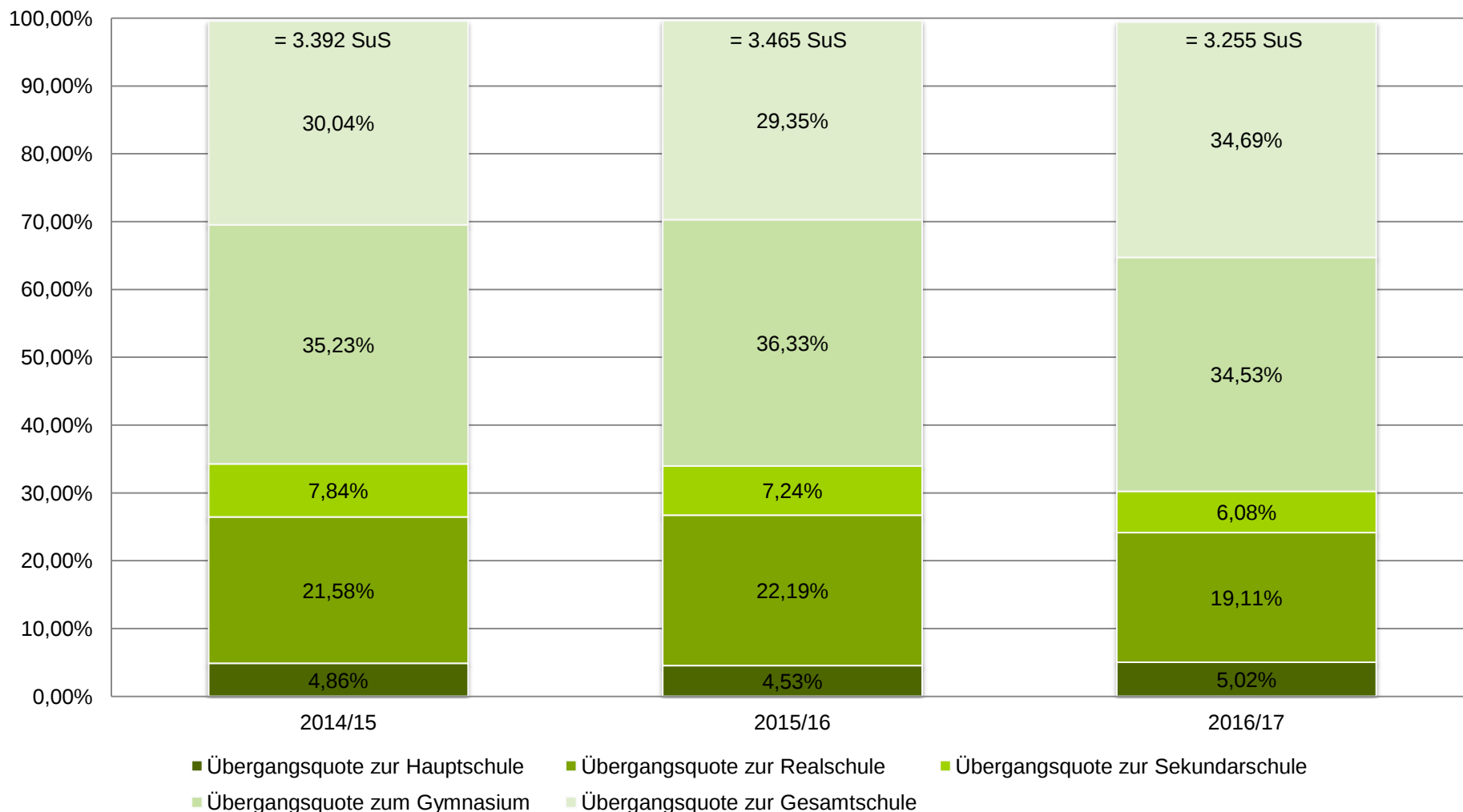
Schülerzahlen an allg. Schulen im Kreis Unna



Schüler/innen mit Zuwanderungsgeschichte (2016/17)



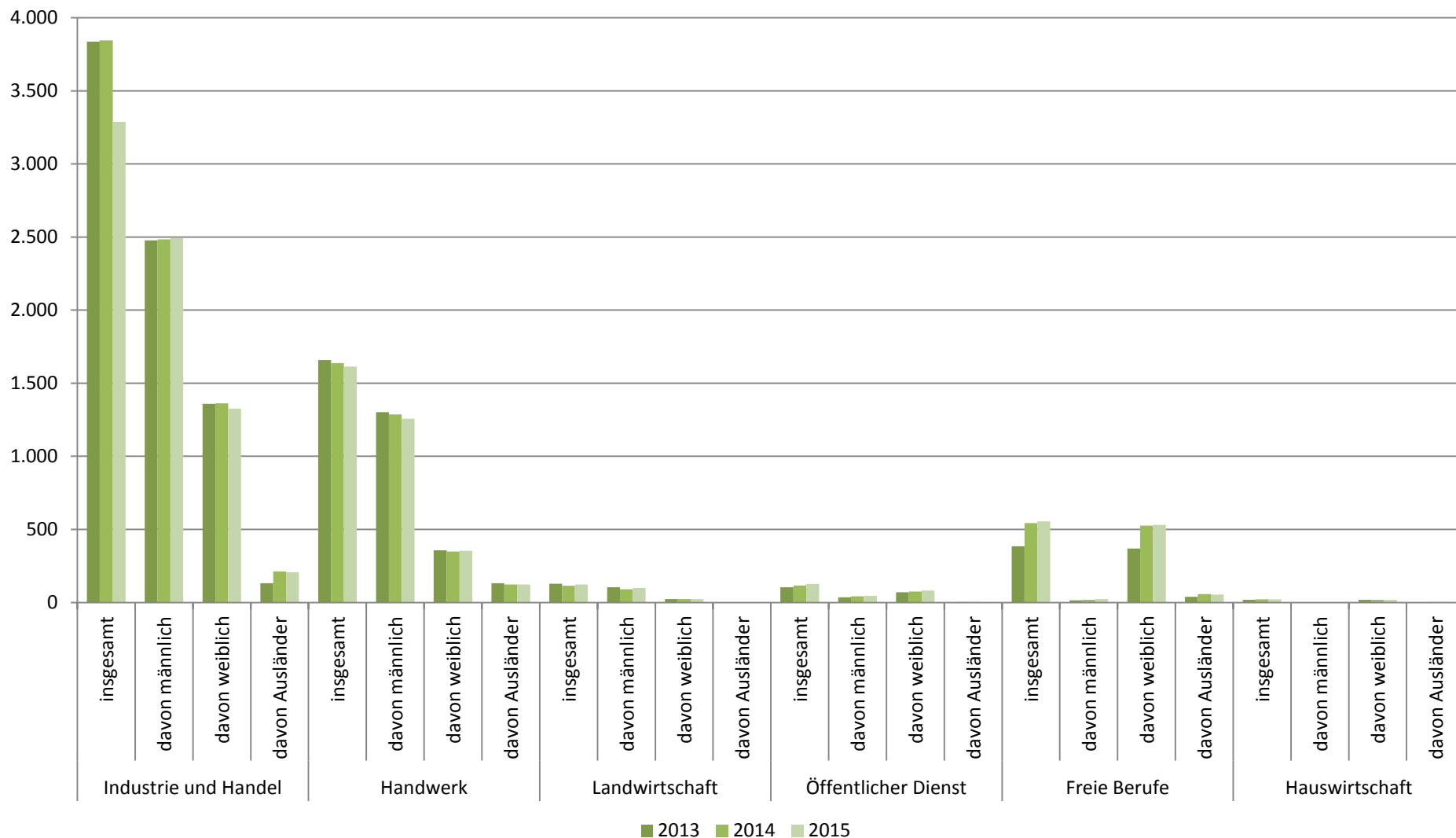
Übergangsquoten von der Grund- zur weiterführenden Schule



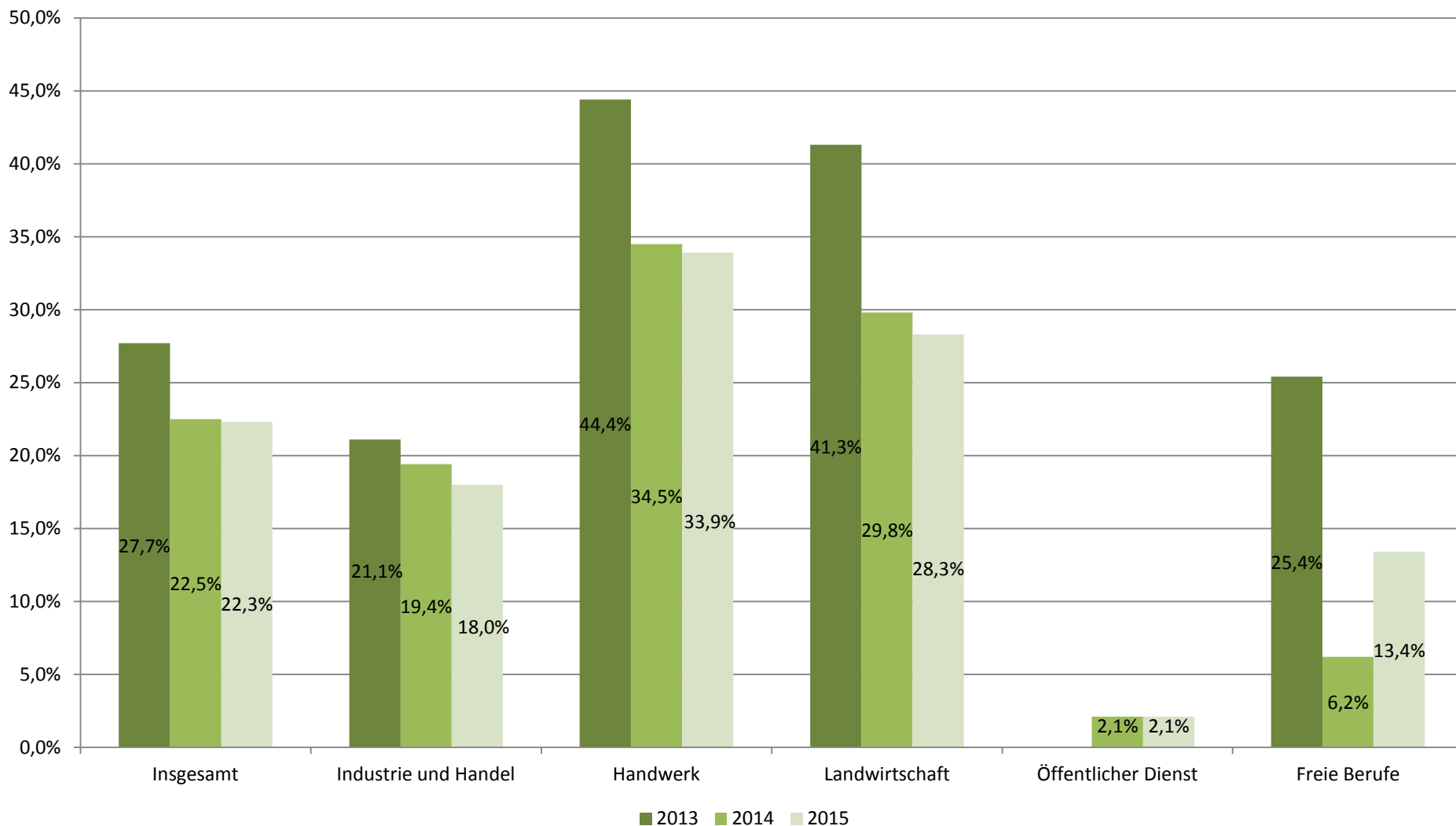
Schulabgänger/innen von allg. Schulen nach Abschluss (ohne Förderschulen)



Auszubildende nach Ausbildungsbereichen



Ausbildungsvertragsauflösungsquote



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:
Kreis Unna
Fachbereich Schulen und Bildung
Jan Schröder
jan.schroeder@kreis-unna.de
www.kreis-unna.de/bildung_integriert